

Heidi und Wilfried Fauth, An der Burg 1, 70192 Stuttgart, Tel./Fax 0711- 853514/-4143751, E-Mail:
w.fauth@gmx.de

„Bewundern, lieben, anerkennen - wer das nicht kann, ist arm zu nennen.“ Friedrich Rückert, deutscher Lyriker 1788-1866

„Soll das kurze Menschenleben reiche Frucht dir immer geben, mußst du jung dich zu den alten, alternd zu der Jugend halten.“ Paul Johann Ludwig von Heyse, deutscher Schriftsteller, 1830-1914

Herzliche Einladung zu unserem Hauskonzert mit

Meryem Akdenizli, Klavier

am Samstag, 24. März, 19.30 Uhr, im Schwarzwald-Bauernhaus Fauth, („Züffles Haus“), Neubulach bei Calw, Calwer Str. 9, (Telefon/Fax 07053-7811, vor dem Konzerttermin nur unter 0711-853514/-4143751)

Programm:

- J. S. Bach, 1685-1750 Chromatische Phantasie und Fuge BWV 903 d-moll
- L. van Beethoven, 1770-1827 Klaviersonate Nr. 30 op. 109 E-dur
- Pause
- Franz Liszt, 1811-1886 Klaviersonate h-moll in einem Satz (Eines der bedeutendsten und dabei technisch anspruchvollsten Klavierwerke der Romantik. Sie ist Robert Schumann gewidmet und entstand 1853)
- Frédéric Chopin, 1810-1849 Etude op. 25 a-moll

Von 2003 bis 2006, also innerhalb von 4 Jahren, haben wir mit 110 Musikstudenten in Stuttgart und Neubulach bei Calw 45 beglückende und begeisternde private Hauskonzerte mit rund 1600 Zuhörern durchgeführt. In diesen Zahlen sind die ca. 125 Musikstudenten, die in rund 80 Konzerten im Stuttgarter Wohnstift Mönchfeld für rund 2500 Besucher durch meine Vermittlung in den letzten 6 Jahren aufgetreten sind, sowie zahlreiche weitere von mir vermittelte Konzerte in meinem Freundeskreis sowie in verschiedenen Altersheimen nicht eingerechnet.

Bei der Organisation und Durchführung unserer monatlich durchgeführten Hauskonzerte entstehen - wie bei jedem Konzert - erhebliche Kosten u.a. für Werbung, Kuverts, Porto, Programme, Klavierstimmung und Aufwendungen der Künstler.

Wir bitten daher herzlich um eine großzügige Spende, deren Höhe Sie gerne am Preis einer vergleichbaren Konzert- oder Kino-Karte orientieren dürfen. Vielen Dank!

Aus Zuschriften von Dozenten, Studenten und Zuhörern:

„Ich möchte mich bei Ihnen ganz herzlich für Ihren unglaublich idealistischen Einsatz für meine Studenten bedanken. Sie können sich kaum vorstellen, wie wichtig Ihre Arbeit ist. Sehr hoch schätze ich Ihren sehr menschlichen und überaus liebevollen Umgang mit unseren Studenten. Durch den Kontakt zu Ihnen erfahren sie immer eine Horizonterweiterung sowie Anerkennung und Bewunderung ihrer Begabungen.“ Professor Friedemann Rieger, Stuttgarter Musikhochschule

„Lieber Herr Fauth, tausend Dank für Ihre blitzschnelle Hilfe! Es ist fantastisch, wenn man es mit richtigen Freunden zu tun hat.“

Professor Shoshana Rudiakov, Stuttgarter Musikhochschule (Dankschreiben für die kurzfristige Vermittlung von Auftrittsmöglichkeiten für eine ihrer Studentinnen)

Heidi und Wilfried Fauth, An der Burg 1, 70192 Stuttgart, Tel./Fax 0711- 853514/-4143751, E-Mail:
w.fauth@gmx.de

„Haben Sie vielen Dank für Ihren freundlichen Brief und auch besonders dafür, daß sie Studenten die Möglichkeit geben, Auftrittserfahrung zu sammeln - das kann man gar nicht hoch genug schätzen!!!“ Professor Florian Wiek, Stuttgarter Musikhochschule

„Sie verstehen es einzigartig, Ihr Gespür für die Bedürfnisse junger Musiker mit einem seltenen Geschick für die Organisation von Konzerten für uns Studenten zu verbinden. Deshalb sind diese Auftrittsmöglichkeiten für uns, die wir selbst noch nicht über Kontakte zu Konzertveranstaltern verfügen, von so herausragender Bedeutung, denn dadurch können wir die für unsere spätere Karriere so wichtige Podiumserfahrung sammeln.“ Klavier-Duo Sabina und Kamilla Souleimanova (Solistenklasse Prof. Hans-Peter Stenzl)

„Für Ihren großen Einsatz, die Liebe und die Sorgfalt in der Vorbereitung und Durchführung von Konzerten möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Diese Art der Förderung und Unterstützung wissen wir Studenten sehr zu schätzen, da es für uns existentiell ist, Vorspielerfahrung und -Routine zu sammeln. Gerade auch durch die von Ihnen vermittelten Konzerte bin ich auf diesem Wege einige Schritte vorangekommen. Das wiederholte Vortragen von Wettbewerbs-, Prüfungsprogrammen usw. ist die Grundlage für die persönliche musikalische Entwicklung“. Jonathan Schirmer, Cellist (Klasse Prof. Rudolf Gleissner).

„..Von Ihnen Beiden, Frau und Herr Fauth, wünsche ich mir, im wohlverstandenen Eigeninteresse, kein kopfzahlbedingtes Nachlassen in Ihrem Bemühen, die Hauskonzerte weiterzuführen. Sie sind für mich und wie ich meine, noch vielen anderen, ein einmaliger Glücksfall und eine Bereicherung für Neubulach und die nähere und weitere Umgebung. Ich danke Ihnen Beiden sehr für Ihren unermüdlichen Einsatz..“
Diplom-Volkswirt Wolfgang Kuhn, Martinsmoos, Dezember 2006

„Ihnen als Förderer junger Künstler wünsche ich recht viel Erfolg bei diesem lobenswerten Einsatz von Zeit, Kraft und auch Geld! Gerade in unserer Zeit dürfen wir für jede Aktivität in dieser Richtung (junge Künstler zu fördern in ihrer oft sehr langen Durststrecke) sehr dankbar sein“. Dr. med. Roland Bauer, 84, Bad Liebenzell.

Wegbeschreibung Neubulach:

Von Stuttgart aus in 50 Minuten auf der B 295 über Weil der Stadt, Calw. Nach Ortsschild Calw talabwärts bis ganz nach unten. Hier, vor bzw. unter der alten Eisenbahnbrücke, links einordnen, weiter B 463 Richtung Nagold, Freudenstadt. Ca. 1 km weiter durch den kleinen Ort Kentheim (Vorsicht Radar!) und nach ca. einem weiteren km in einer Rechtskurve unvermittelt rechts abbiegen Richtung Bad Teinach, Freudenstadt, Neubulach (ausgeschildert). Weiter immer Richtung Freudenstadt bergauf erreicht man Neubulach. Ca. 300 m nach Ortseingang sieht man vor einer weit ausladenden Rechtskurve die Werkzeugfabrik „Duss Bohrhammer“. Hier, bei der Verkehrsinsel scharf links einbiegen mit Sicht auf das Gasthaus Lamm (links) und die Werkzeugfabrik Duss (rechts) in die sich hier fortsetzende Calwer Str. Nach 200 m rechts Parkplatz. Schwarzwald Haus Fauth Nr. 9, gegenüber Bäckerei Walz.

Bitte notieren Sie sich die stets langfristigen Vorankündigungen und empfehlen Sie unsere Konzerte auch Ihren Nachbarn, Verwandten, Freunden und Bekannten:

- Donnerstag, 22.2., Wohnstift Mönchfeld Stgt., 15 Uhr, Klass. Kzt. m. Stefania Kurtikyan, Klavier/Gesang, Pascale Roy, Klavier
- Samstag, 24.2., Neubulach, 19.30 Uhr, Hauskonzert mit Stefania Kurtikyan, Klavier und Gesang, Pascale Roy, Klavier
- Sonntag, 11.3., 15- ca. 16 Uhr priv. Hauskonzert Fauth in der Bibliothek des Stuttgarter Wohnstifts Mönchfeld mit der Pianistin So-Yeon Kang
- Donnerstag, 22.3. Wohnstift Mönchfeld Stuttgart, 15 Uhr, Klass. Kzt. Mit der Pianistin Meryem Akdenizli
- Donnerstag, 19.4., Wohnstift Mönchfeld Stuttgart, 15 Uhr, Klaviermusik m. Diana Brekalo, Klasse Prof. Rudiakov
- Samstag, 21.4., 19.30 Uhr, Neubulach, Klaviermusik m. Diana Brekalo, Klasse Prof. Rudiakov
- Samstag, 12.5. voraussichtlich nachmittags Hauskonzert Neubulach, Künstler noch offen.
- Donnerstag, 14.6., Wohnst. Mönchfeld Stgt., 15h, M. Lewkowicz, Klarinette, K. Krasteva, Cello, und A Omuro, Klavier.
- Samstag, 16.6., 19.30 Uhr, Neubulach, Kammermusik m. M. Lewkowicz, Klarinette, K. Krasteva, Cello, u. A. Omuro, Klavier.
- Samstag, 21.7., 19.30 Uhr, Öff. Bläseserenade im Kursaal Neubulach (Organisation W. Fauth, Veranstalter Stadt Neubulach)
- Donnerstag, 13.9., Wohnstift Mönchfeld Stgt., 15h: Klassisches Konzert mit der Pianistin Yseult Jost
- Samstag, 15.9., 19.30 Uhr, Neubulach, Klaviermusik mit Yseult Jost, Klasse Prof. Rudiakov.

Heidi und Wilfried Fauth, An der Burg 1, 70192 Stuttgart, Tel./Fax 0711- 853514/-4143751, E-Mail:
w.fauth@gmx.de

Meryem Akdenizli wurde 1980 in Stuttgart geboren. Von 1987 bis 2001 erhielt sie Klavierunterricht bei dem Pianisten Romuald Noll an der Stuttgarter Musikschule. Schon in den Jahren 1990 und 1992 gewann sie erste Preise beim Jugendwettbewerb "Jugend musiziert" im Fach Klavier, 1994 den 1. Bundespreis. Der deutsche Musikrat nominierte sie zur Teilnahme am internationalen Wettbewerb der europäischen Rundfunkanstalten "Concertino Praga", aus dem sie ebenfalls als Preisträgerin hervorging.

Auch als Kammermusikerin ist sie sehr erfolgreich. 1997 erhielt sie in der Wertung Klaviertrio den 1. Bundespreis bei "Jugend musiziert". Mit dem dort ausgezeichneten Klaviertrio spielte sie unter anderem in Köln, Leipzig und Frankfurt. 2000 erhielt sie ebenfalls einen Bundespreis in der Wertung Duo.

Im deutschen Rundfunk wurden sowohl ihre Studio-, als auch ihre Live-Aufnahmen ausgestrahlt. Dabei wurden diverse Interpretationen ihrer Werke von C. Debussy, M. Ravel, L. v. Beethoven, A. Schönberg, J. S. Bach, F. Chopin und L. Janacek vom SDR, SWR und MDR gesendet. Auch in der Türkei war sie mit verschiedenen Aufnahmen im Rundfunk zu hören.

Im Fernsehen war sie ebenfalls international live zu erleben. Sie spielte in europäischen Ländern wie in Österreich und Italien, sowie in der Türkei und den USA. In Deutschland gab sie Klavierabende in Frankfurt, Berlin, Bochum und Stuttgart (Liederhalle, Marmorsaal, Villa Berg).

Als Solistin konzertierte sie mit dem Jungen Kammerorchester Stuttgart unter der Leitung von Prof. Christoph Adt. Aufgeführt wurden Klavierkonzerte von Mozart und Beethoven. Außerdem wurde sie als Solistin mit dem Jugend Sinfonieorchester Stuttgart für den Totentanz von Franz Liszt engagiert.

Im Jahr 2000 reiste sie in die Türkei, um dort im Rahmen der Feierlichkeiten zur Republikgründung zu konzertieren. Im selben Jahr absolvierte sie ihr Abitur auf dem Weg des Fernstudiums. Bereits nach sechs Semestern bestand sie 2004 ihre Diplomprüfung mit der Note "Sehr gut" in der Meisterklasse von Prof. G. Amiras an der Musikhochschule Trossingen. Sie besuchte unter anderem Meisterkurse von Prof. Andrzej Jasinski, Alfredo Perl, Prof. Pavel Gililov, Prof. Anatol Ugorski und Prof. Boris Lvov.

Im Juni 2004 erhielt sie den 1. Preis in der internationalen Young Talents Competition Val Tidone, Italien. Seit 2004 wird sie von der Pianistin Livia Rév, Paris betreut. Dort widmet sie sich auch intensiv der Neuen Musik. So erarbeitete sie mit dem Komponisten Janez Maticic mehrere seiner Werke. Zur Zeit vervollkommnet sie ihre Kenntnisse in der Meisterklasse von Professor Matti Raekallio an der Hochschule für Musik und Theater Hannover



Kontaktadresse: Meryem Akdenizli, Hintere Weinberge 18, D-71111 Waldenbuch, Tel.: 07157 - 91 91, Mobil:
0179 - 69 49 378 Fax: 07158 - 6 82 05, www.akdenizli.com, Email: meryem@akdenizli.com